



unbeschwerte Wintertage mit der Familie genießen (Foto: TVE/studio2media)

01.02.2024 10:00 CET

Erlebnisheimat Erzgebirge: Wintertage auf und abseits der Piste

Annaberg-Buchholz, 01. Februar 2024. Die Erlebnisheimat Erzgebirge ist voller Möglichkeiten und bietet sowohl auf als auch abseits von Pisten und Loipen viele abwechslungsreiche Angebote für die ganze Familie.

Spitzensport erleben: Vom 12. bis 18. Februar sind die weltbesten Bob- und Skeletonfahrer zu Gast in Altenberg und kämpfen auf einer der anspruchsvollsten Kunsteisbahnen der Welt um die begehrten Weltcup-Titel.
weltcup-altenberg.de/bob-skeleton/

Draußenzeit: Beeindruckende Kammlagen und weite Wälder machen das Erzgebirge zu einem Eldorado für Wintersportler. Zahlreiche präparierte Pisten und Loipen versprechen jede Menge Winterspaß. Sachsens größtes alpine Skigebiet am Fichtelberg, die Skiarena Eibenstock und die Skigebiete der Region Altenberg/Geising bieten gute Wintersportbedingungen und können dank Beschneiungsanlagen auch wärmere Tage überstehen und Schwankungen bei der Schneemenge ausgleichen.

Adrenalin pur verspricht das Ice-Tubing auf der Bobbahn in Altenberg. Auf Reifen geht es mit 55 km/h den Eiskanal hinunter – ein echtes Abenteuer. (Termine: 11./20./21./22./25. Februar)

Ein eiskaltes Vergnügen bietet die beleuchtete Natureisbahn der Sportwelt Preußler in Seiffen. Hier drehen kleine und große Eisköniginnen eleganten Runden, Hockeyspieler jagen den schwarzen Puck und Teams messen sich beim Eisstockschießen.

Einen besonderen Winterzauber gibt es im Sonnenlandpark Lichtenau zu erleben: 50 riesige Lichtattraktionen und unzählige Lichtdekorationen verwandeln den Park bis zum 25. Februar in eine faszinierende Lichterwelt. Eine Kunsteislauffläche, eine Allwetter-Rutschbahn und das große Wildfreigehe inklusive Streichelzoo sorgen zusätzlich für jede Menge Winterspaß. www.sonnenlandpark.de

Weitere Informationen unter: www. erzgebirge-tourismus.de/winterzeit/

Welterbe mit Kinderaugen entdecken: In der Zinngrube Ehrenfriedersdorf werden täglich Bergwerksführungen angeboten und zum Tag der offenen Tür kann die Edelsteinschleiferei besucht werden.

Das Erzgebirgsmuseum in Annaberg-Buchholz lädt zur Bergwerks-Erlebnisführung „Im Reich des kleinen Bergzwerger“ ein. (08., 15., 22. Februar)

Das LOHGERBER Museum und Galerie Dippoldiswalde bietet immer donnerstags in den Ferien das Programm „Dippser Entdeckungen – quer durchs Museum“. Die Reise startet vor mehr als eintausend Jahren: rasant geht es Treppe rauf, Treppe runter, durch Werkstätten, durch Landschaften und durch die Zeiten. Spannende Geschichten und ein Kreativteil bieten einen abwechslungsreichen Ferientag.

Mit Bergmännlein Tatock geht es per App auf einen spannenden Streifzug durch die Montanregion Erzgebirge. In den Bergstädten Marienberg, Freiberg, Annaberg-Buchholz und Schneeberg gibt es viel zu entdecken und einige spannende Rätsel zu lösen. www. erzgebirge-tourismus.de/tatock

Kreatives Handwerk: Die Schäferei und Spinnstube Drutschmann in Dippoldiswalde bietet mit dem Ferienprogramm „Kreativ in der Spinnstube“ abwechslungsreiche Kurse im Nassfilzen und Flechten an.

Das Kulturzentrum Erzhammer in Annaberg-Buchholz lädt am 14. Februar zur Kräuterwerkstatt ein. Die Teilnehmer entdecken die Welt der Gewürze und erfahren, wofür man sie neben dem Kochen überall noch einsetzen kann. Außerdem werden leckere Schneebälle und Herzpralinen hergestellt.

DIE WEBEREI in Oederan hat Web- und Druckkurse in ihrem kreativen Ferienprogramm.

Die Welt der Burgen und Schlösser: Das Winterferienprogramm „Willkommen in der Eiszeit“ in der terra mineralia Freiberg führt auf eine Reise zurück in die Vergangenheit. Neugierige können als Höhlenmaler kreativ werden und lernen, wie man mit Feuersteinen schneidet.

„Eine Stunde Kerkerhaft“ lautet das Motto zu ausgewählten Terminen auf Schloss Augustusburg. Bei Wasser und trocken Brot heißt der Folterknecht seine Gäste willkommen und klärt über die Rechtsordnungen des 16. Jahrhunderts auf: Welche Strafen gab es und was war Legende? Anschließend darf jeder seine eigene Wachskerze herstellen und damit Licht ins Dunkel des Schlosskerkers bringen.

Gespentisch wird es auf Burg Scharfenstein am 15. und 22. Februar pünktlich zur Geisterstunde. Mit eigens gebastelten Laternen geht es gemeinsam zur Gruselführung durch die Finsternis der Nacht. Dunkle Gänge und geheime Räume erfordern einiges an Mut und wer weiß, vielleicht zeigt sich sogar der Burggeist oder gar die sagemumwobene Weiße Frau?

Winterdampf: Am Faschingsdienstag, 13. Februar, werden in Weißeritztalbahn und Fichtelbergbahn leckere Pfannkuchen verteilt, die den Jecken die Fahrt durch die Täler der Erzgebirgslandschaft besonders versüßen sollen. www.sdg-bahn.de

Badespaß: Nach einem Ausflug im Schnee warten Freizeit- und Erlebnisbäder, wie beispielsweise das Aqua Marien in Marienberg, das Freizeitbad Greifensteine oder das Ellodus Resort im Kurort Oberwiesenthal mit vielfältigen Wasserattraktionen zu Badespaß und Wellness auf kleine und große Besucher.

Weitere Ferientipps gibt es unter: www.erzgebirge-tourismus.de/tipps-fuer-ferienkinder/

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz

Tel. +49 (0) 3733 188 000

www.erzgebirge-tourismus.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23